

Weitere Programme der Abenteuer4ma

Bereich Abenteuer

- Die Ritterakademie
Hexen und Magier
- How Kola - Willkommen bei den Indianern
- Die Schätze der Piraten

Bereich Kultur

- Black Box - Schwarzlichttheater
 - Trickfilmproduktion
 - Zauberschule
- Manege frei - Zirkusprojekt

Bereich Camps und Lager

- Indianercamps

Viele Trainingskurse in den Bereichen, Gewalt, Sucht,
Deeskalation, soziale Kompetenzen

Kontakt:



Buchung:

Jugendbildungsstätte Rhön
Rodholz-Heckenhöfchen 2, 36163 Poppenhausen
Tel.: 06658-919000
E-Mail: info@djo-landesheim.de

Info@a4ma.de



“Black Box” Magisches Schwarzlichttheater



Ein Kulturprogramm für:
Klassenfahrten
und
Gruppenreisen

In der
**Jugendbildungsstätte
Rodholz / Rhön**

Geeignet für alle jedes Alter



Allgemeines

Die Jugendbildungsstätte:

Die gemütliche und überschaubare Jugendbildungsstätte liegt am FüÙe der Wasserkuppe. Obwohl das Haus gerne mit einer Jugendherberge verwechselt werden, ist es keine. Das Haus ist im moderen Sinne eher ein Hostel, auch wenn hier in erster Linie kleine und große Gruppen betreut werden und selten Einzelpersonen.

Die Abenteuer4ma:

Seit mehr als 12 Jahre arbeitet die Abenteuer4ma erfolgreich mit vielen Jugendherbergen zusammen. Jährlich begleitet sie über 10.000 Kinder mit vielseitigen Pauschalprogrammen auf Ihren Klassenfahrten

Die Programme:

- > sind pädagogisch durchdacht und praxiserprobt.
- > werden immer durch zwei Teamer betreut
- > 11 Stunden Dauer für 2 Tage oder für 15 Stunden an drei Tagen gebucht werden
- > alle benötigten Materialien und Medien werden von der Abenteuer4ma gestellt
- > die Programmpunkte können individuell mit Ihnen im Vorfeld abgestimmt werden
- > werden mit der Kamera von uns begleitet, im Anschluss an die Klassenfahrt bekommen Sie eine CD mit allen Bildern zugeschickt
- > sind den Altersstufen angepasst



Das Programm

Für den Menschen lag schon immer ein Reiz darin, Dinge zu sehen, die nicht wirklich sind. Das Spiel im Schwarzlicht, gleich, ob es sich um ein Experimentieren oder eine Theateraufführung handelt, lebt vom Zuschauen, von der visuellen Wahrnehmung und zielt darauf ab, optische Täuschungen hervorzurufen, welche die Zuschauer/innen verblüffen. Gegenstände erscheinen, beginnen zu schweben und verschwinden blitzschnell wieder. FüÙe, die scheinbar zusammen gehören, entfernen sich voneinander. Das schwarze Theater lässt schwarze Dinge vor schwarzem Hintergrund verschwinden und leuchtende Gegenstände erscheinen. Die einzelnen Schauspieler/innen sind vollkommen schwarz gekleidet und verschwinden dementsprechend im schwarzen Theater.

Ein Theater, das von Effekten, die toll aussehen und auf den ersten Blick nicht zu durchschauen sind, lebt. Da die Tricks jedoch leicht zu bewerkstelligen sind, erfahren die Kinder, dass optische Phänomene, die sie z.B. Vom Fernsehen kennen. Erklärbar sind und meist nur ein einfacher Trick dahinter steckt. Die Kinder sind stolz, Dinge zu bewegen, die unmöglich scheinen und leben das überlegene Gefühl aus, endlich mal ein Wunderwerk zu kennen, in das die Erwachsenen nicht eingeweiht sind. Kinder können sich in Szene setzen, ohne dabei gesehen zu werden. Um diese Effekte zu gestalten ist die ganze Gruppe gefragt, denn hier bei uns wird alles selbst gemacht. Die Story, die Requisite, das Proben und nicht zuletzt die Aufführung.